

PASI-Komplexmittel

Sprühfläschchen oder Globulis,
zum Einnehmen oder als Injektionen i.v., i.m., s.c.:

1. PASI-Komplex-Nr.1 (früher: Allergie-Asthma-PASI-Komplex)

Silicea D12
Pulsatilla D12
Causticum D12
Euphorbium D12
Hepar sulfuris D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte des IgE, der eosinophilen und/oder basophilen Granulozyten bzw. der Diaminoxidase und ein erniedrigter Fe/Cu-Quotient.

2. PASI-Komplex-Nr.2 (früher: Allergie-PASI-Komplex)

Mercurius solubilis D30
Thuja occidentalis D30
Sulfur D30
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte des IgE, der eosinophilen und/oder basophilen Granulozyten bzw. der Diaminoxidase und ein erhöhter Fe/Cu-Quotient.

3. PASI-Komplex-Nr.3 (früher: Aminosäuren-Mangel-PASI-Komplex)

Tryptophan D6
Asparagin D6
Threonin D6
Isoleucin D6
Citrullin D6
Taurin D6
L-Prolin D6
L-Lysin D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Allgemeiner Aminosäurenmangel.

4. *PASI-Komplex-Nr.4 (früher: Aminosäuren-Überschuss-PASI-Komplex)*

Asparaginsäure D30

Methionin D30

L-Alanin D30

Arginin D30

Tyrosin D30

Cystin D30

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Allgemeiner Aminosäurenüberschuss.

5. *PASI-Komplex-Nr.5 (früher: Androgen-Östrogen-PASI-Komplex)*

Estradiol D12

Progesteronum D12

Testosteronum D12

DHEA D12

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Gleichzeitiger Mangel von Estradiol, Progesteron, Testosteron und/oder Dehydroepiandrosteronsulfat.

6. *PASI-Komplex-Nr.6 (früher: Anima-PASI-Komplex)*

Zincum met. D30

Hyoscyamus D30

Gelsemium D30

Carbo veget. D30

Cortisonum D30

Serotonin D30

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 1 – 3 Sprühstöße unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Zn-Intoxikation, neuro-vegetatives Syndrom, Hypercortisolismus, Serotoninüberschuss. Allgemeine neurovegetative Instabilität, Überempfindlichkeiten, neuromuskuläres Fehlverhalten.

7. PASI-Komplex-Nr.7 (früher: Arteriosklerose-PASI-Komplex)

Chlamydia-trachomatis-Nosode D14
Chlamydia-pneumoniae-Nosode D14
Trimethylaminoxid D12
Secale cornutum D12
Pulsatilla D12
Arnica D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte im Bereich der Fette, besonders der Triglyceride bzw. der Lipoproteine sowie des Homocysteins und/oder der Chlamydienantikörper.

8. PASI-Komplex-Nr.8 (früher: Autoimmun-PASI-Komplex)

Propolis spagyrisch
Capsicum annum D6
Uncaria tomentosa D6
Drosera rotundifolia spagyrisch
Astragalus tragacantha D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor und symptomatisch:

Alle Autoimmunerkrankungen, die mit einer Aktivierung der antinukleären Antikörper (ANA) einhergehen. Spezifische Aktivierung der TPO, der TRAK und der TAK sowie bei Verdacht auf Multiple Sklerose, Morbus Crohn und Colitis ulcerosa, Alopezia areata, Diabetes Typ I, Schuppenflechte, Zöliakie, Vitiligo, Polyneuropathie, rheumatisches Fieber, Myasthenia gravis und viele mehr.

9. PASI-Komplex-Nr.9 (früher: Bronchial-PASI-Komplex)

Drosera rotundifolia spagyrisch
Hyoscyamus spagyrisch D4
Lobelia infl. spagyrisch
Arsenum jodat. D6
Ipecacuanha D6
Coccus cacti D6
Spongia D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor und symptomatisch:

Erniedrigter Fe/Cu-Quotient, erniedrigtes IgA und/oder erhöhte Leukos bzw. Lymphozyten bei gleichzeitigem Abfall von IgG bzw. IgM. Jede bronchiogene Symptomatik bis hin zur Herzmuskelinsuffizienz mit entsprechenden Symptomen.

10. PASI-Komplex-Nr.10 (früher: Cauda-PASI-Komplex)

Castor equi D4
Ranunculus bulbosus spagyrisch D3
Tartarus emeticus spagyrisch D4
Ruta graveolens spagyrisch D2
Spiraea ulmaria spagyrisch D2
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor und symptomatisch:

Erhöhter Rheumafaktor und/bzw. erhöhtes C-reaktives Protein, Rückenschmerzen im Bereich der unteren BWS und der oberen LWS.

11. PASI-Komplex-Nr.11 (früher: Desiderium-PASI-Komplex)

Convolvulus arvensis D6
Lycium berberis D12
Clematis vulgaris Ø
Rubus fruticosus Ø
Plantago major Ø
Cardamomum D1
Muirapuama D2
Damiana D2
L-Arginin 3 g
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Niedrige Werte der gonadotropen Hormone bei oft gleichzeitig erhöhten Werten der Stimulationshormone FSH und LH. Abnahme der geschlechtlichen Lust und des entsprechend benötigten Durchhaltevermögens.

12. PASI-Komplex-Nr.12 (früher: Entzündungs-PASI-Komplex)

Aconitum napellus spagyrisch D2
Arnica montana spagyrisch D2
Atropinum sulfuric. D6
Bellis perennis spagyrisch D2
Calendula spagyrisch D2
Hypericum perforatum spagyrisch D2
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2-5 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße vor dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Auch als Gel in 100 g zur äußerlichen Anwendung erhältlich.

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Leukozyten, erhöhte Lymphozyten, Aktivierung der Immunglobuline G und M, der spezifischen Immunglobuline, des Rheumafaktors sowie des C-reaktiven Proteins. Symptomatisch spielen Entzündungen aktiver aber auch passiver Art hier eine der wesentlichen Rollen, die durch den Entzündungs-PASI-Komplex positiv beeinflusst und so auch abgebaut werden können.

13. PASI-Komplex-Nr.13 (früher: Epilepsie-PASI-Komplex)

Potentilla anserina D6
Zincum cyanat. D8
Cuprum acetic. D6
Cicuta virosa D6
Gelsemium D6
Camphora D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Unklare Ohnmachtsanfälle, stressbedingte Ausfälle, Krampfanfälle mit kurzfristiger Ohnmacht.

14. PASI-Komplex-Nr.14 (früher: Erregerblockade-PASI-Komplex)

Staphylococcinum-Nosode D12
Streptococcinum-Nosode D12
Herpes-simplex-Nosode D12
Herpes-zoster-Nosode D12
EBV-Nosode D12
L-Lysin D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße vor dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Der Kontakt mit Staphylokokken, Streptokokken, mit Herpesviren aber auch mit anderen Erregern gehört zum Einsatz des Erregerblockade-PASI-Komplexes.

15. PASI-Komplex-Nr.15 (früher: funktionaler Hormon-PASI-Komplex (Frau))

Sepia D12
Ignatia D12
Estradiol D12
Pulsatilla D12
Aristolochia D13
Progesteronum D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Östrogenmangel, Progesteronmangel, erniedrigte Werte der Triglyceride, erhöhte Werte der Cholesterine sowie erniedrigte Werte der alkalischen Phosphatase. Symptomatisch das klassische Mittel der Weiblichkeit, die auch Männern verordnet werden kann, wenn sie in das entsprechende gewisse Alter kommen.

16. PASI-Komplex-Nr.16 (früher: funktionaler Hormon-PASI-Komplex (Mann))

Testosteronum D12
Lycopodium D12
Aurum met. D12
Nux vomica D12
Arnica D12
DHEA D12

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Androgenmangel, Lustlosigkeit, Vitalitätsverluste, niedrige alkalische Phosphatase, niedrige Triglyceride, Östrogendominanz.

17. PASI-Komplex-Nr.17 (früher: funktionaler Stoffwechselregulierungs-PASI-Komplex)

Graphites D12
Gelsemium D12
Lycopodium D12
Hepar sulfuris D12
Calcium carbonicum D12
Bisphenol A Nosode D12
HCG D12

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Fettwerte, speziell Triglyceride, Lipoproteine, des Homocysteins sowie die Östrogendominanz.

18. PASI-Komplex-Nr.18 (früher: funktionaler Schwermetall-PASI-Komplex I)

Alumina D12
Arsenicum alb. D12
Barium carb. D12
Cadmium sulf. D12
Calcium fluoratum D12
Mercurius solub. D12
Selenium D12
Silicium D12
Strontium jodatum D12
Thallium D12

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Nachweisbare Intoxikation durch die Schwermetalle, die hier homöopathisiert worden sind.

19. PASI-Komplex-Nr.19 (früher: funktionaler Schwermetall-PASI-Komplex II)

Plumbum met. D12
Ferrum met. D12
Aurum met. D12
Cuprum met. D12
Niccolum met. D12
Palladium met. D12
Platinum met. D12
Argentum met. D12
Zincum met. D12
Stannum met. D12

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Nachweisbare Intoxikation durch die Schwermetalle, die hier homöopathisiert worden sind.

20. PASI-Komplex-Nr.20 (früher: funktionaler Umwelt-PASI-Komplex)

Bisphenol A D12
Fagopyrum esculentum (= Brom) D12
Dimethylphtalat D12
Angelica archangelica (= Sauerstoff) D12
Diphenyl D12
Bryonia alba (= Chlor) D12
Anilin D12
Allium sativum (= Kohlenstoff) D12
Achillea millefolium (= Wasserstoff) D12
Triclosan D12
Dioxin C12
PCB D17
Furfural D12
Phenol D12
Permethrin D 12
Glyphosat D 12
Estradiol D12
Neem (=Quecksilber) D12
Betula alba (=Schwefel) D12
Thuja D12

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 1-2x tägl. 1-3 Sprühstöße unter die Zunge geben.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!)

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte der γ -GT, des Kreatinins, des Harnstoffs aber auch bei Verdacht auf Umweltbelastungen mit den Giften, die heute in unserer Umwelt als Belastungsfaktoren erfasst worden sind.

21. PASI-Komplex-Nr.21 (früher: Gastrointestinal-PASI-Komplex)

China regia D12
Lycopodium D12
Carbo veget. D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Das klassische Mittel für den Bauchraum bei überhöhten Werten von Zonulin, IgE, IgA und/oder Candida albicans.

22. PASI-Komplex-Nr.22 (früher: Haut- und Haar-PASI-Komplex (Frau))

Platinum metallicum D30
Ignatia D30
Pulsatilla D12
Aluminium D12
Lachesis D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.
(Die Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert!)*

Die Indikation aus dem Labor:

Hier werden die homöopathischen Arzneimittel für die Regulation bestimmter toxischer, hormoneller sowie immunologischer Probleme zusammengefasst. Hier wurde vom Prinzip der gleichen Potenzierung abgewichen, so dass konstitutionelle sowie funktionale Störungen der Haut sowie der Haare behandelt werden können.

23. PASI-Komplex-Nr.23 (früher: Haut- und Haar-PASI-Komplex (Mann))

Hepar sulfuris D12
Thuja occidentalis D12
Arnica D12
Lycopodium D12
Pulsatilla D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.
(Die Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert!)*

Die Indikation aus dem Labor:

Bei Männern spielen vielfach Toxine sowie überhöht gemessene Androgene beim Phänomen von Hauterkrankungen sowie Haarausfall eine wichtige Rolle. Genau die werden hier erfasst und können eine funktionale Reparatur erfahren, wobei es wichtig ist, das Medikament über einen längeren Zeitraum einzusetzen.

24. PASI-Komplex-Nr.24 (früher: Hepatitis-B-PASI-Komplex)

Bryonia spagyrisch
Chelidonium spagyrisch
Carduus marianus spagyrisch
Lycopodium clavatum spagyrisch
Hepatitis-B-Nosode D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Die klassische Zusammensetzung der Alternativmedizin bei Lebererkrankungen wird hier kombiniert mit der Hepatitis-B Nosode, die dann speziell auf Lebererkrankungen zurückgeführt wird, die ihre Ursache in einer Infektion mit dem Hepatitis-B-Virus haben.

25. PASI-Komplex-Nr.25 (früher: Herpesviren-PASI-Komplex)

EBV-Virus Nosode D12
Herpes-simplex-Virus Nosode D12
Herpes-zoster-Virus Nosode D12
Lysin D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 1-2x tägl. 1-3 Sprühstöße unter die Zunge geben.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Die klassische Herpesinfektion wird hier über die ebenso klassischen Herpes-Nosoden therapiert, zur Ergänzung kommt die Aminosäure Lysin, der eine entzündungsabbauende Wirkung bei Herpesinfektionen attestiert wird.

26. PASI-Komplex-Nr.26 (früher: Herz-PASI-Komplex)

Apocynum spagyrisch D6
Quassia amara D3
Adonis vernalis spagyrisch D6
Scilla maritima D4
Crataegus spagyrisch
Strophanthus spagyrisch D8
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 3 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Überhöhte Werte bei den Isoenzymen sowie dem BNP Wert bzw. dem Troponin N sowie einem niedrigen Fe/Cu-Quotienten.

27. PASI-Komplex-Nr.27 (früher: Hyperinsulinismus-PASI-Komplex)

Urtica urens spagyrisch D4
Momordica balsamina D4
Lycopodium clavatum spagyrisch
Rhododendron ferrugineum spagyrisch D6
Insulin D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Überhöht gemessenes Insulin bei gleichzeitigem überhöht gemessenem Blutzucker bzw. HbA1c.

28. PASI-Komplex-Nr.28 (früher: Hyperthyreose-PASI-Komplex)

Spongia D30
Trijodthyronin D30
Naja tripudians D30
Carbo vegetabilis D30
Jodum D30
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße vor dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Die klassische Überfunktion der Schilddrüse mit überhöht gemessenen Werten von Thyroxin bzw. Trijodthyronin oder den freien Fragmenten. Gleichzeitig gibt es hierbei oft erniedrigte Werte des TSH, die ebenfalls eine Indikation darstellen. Auch der Morbus Basedow lässt sich relativ gut behandeln.

29. PASI-Komplex-Nr.29 (früher: Hypothyreose-PASI-Komplex)

Trijodthyronin D12
Lobelia inflata spagyrisch
Fucus vesiculosus spagyrisch
Adonis vernalis spagyrisch D6
Lycopus europaeus spagyrisch D1
Jodum D5
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Erniedrigte Werte von T3 bzw. T4 sowie den freien Schilddrüsenhormonen bei klassischer Unterfunktion der Schilddrüse, bei Hashimoto-Thyreoiditis sowie beim HWS- und LWS-Syndrom.

30. PASI-Komplex-Nr.30 (früher: IgA-PASI-Komplex)

Hydrastis D6 spagyrisch

Mercurius bijodatus D6 spagyrisch

Kalium bichromicum D6 spagyrisch

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.

Die Indikation aus dem Labor:

Erniedrigte Werte des IgA´s, des SIgA´s sowie symptomatisch bei Erkrankungen der Nasennebenhöhlen.

31. PASI-Komplex-Nr.31 (früher: konstitutioneller Stoffwechselregulierungs-PASI-Komplex)

Graphites D30

Gelsemium D30

Lycopodium D30

Hepar sulfuris D30

Calcium carbonicum D30

Bisphenol A Nosode D30

hCG D30

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.

oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.

Die Indikation aus dem Labor:

Lang andauernde Störungen im Fettstoffwechsel, erhöhte Triglyceride, erhöhtes Cholesterin, Homocysteinämie, Hyperlipämie. Verlangsamte Stoffwechsellage.

32. PASI-Komplex-Nr.32 (früher: Krampf-PASI-Komplex)

Tabacum spagyrisch D2

Secale cornutum spagyrisch D6

Potentilla anserina spagyrisch D6

aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.

oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Allgemeine Krampfdiathese, Durchblutungsstörungen, Hyperparathyreoidismus, Calciummangel.

33. PASI-Komplex-Nr.33 (früher: Leber-PASI-Komplex)

Bryonia spagyrisch
Chelidonium spagyrisch
Carduus marianus spagyrisch
Lycopodium clavatum spagyrisch
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.
(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).*

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöht gemessene Transaminasen, Leberfunktionsstörungen, Leberparenchymschäden, Fettleberansatz, cholestatischen Hepatose, hepatogene Proliferation.

34. PASI-Komplex-Nr.34 (früher: Lymph-PASI-Komplex)

Ferrum phosphoric. D12
Carbo veget. D12
Formica rufa D12
Pulsatilla D12
Hydrastis D12
Leptandra D4
Silicea D8
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.
(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).*

Die Indikation aus dem Labor:

Gabe bei allen Störungen im lymphatischen System. Gutes Ergänzungsmittel für fast alle Injektionen, um Stauungen vorzubeugen und keine Entzündungen zu provozieren. Indiziert bei Erkrankungen der Milz, der Lymphknoten und der Lymphdrüsen.

35. PASI-Komplex-Nr.35 (früher: Nieren-Blasen-PASI-Komplex)

Cantharis D6
Serum Anguillae D6
Berberis vulgaris D6
Argentum nitricum D6
Kalium arsenicosum spagyrisch D6
Calcium arsenicosum D8
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.
(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).*

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte der Kreatinine, des Harnstoffs, der Harnsäure sowie niedrige Werte des Gesamteiweiß sowie des Albumins. Diagnostisch bei der renalen Insuffizienz, der Zystopathie, der harnsauren Diathese sowie bei allgemeinen Wasserhaushaltsstörungen.

36. PASI-Komplex-Nr.36 (früher: Östrogendominanz-PASI-Komplex)

Rubus idaea spagyrisch D6
Yucca filamentosa Ø
Vitex agnus-castus spagyrisch
Plantago lanceolata spagyrisch D6
Elettaria cardamomum D1
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Deutlich erhöhte aber auch zeitweise nur erhöhte Werte des Estradiol/Progesteron-Quotienten und der sich daraus ergebenden deutlichen Östrogendominanz. Konstitutionelle Verweiblichung, Proliferation im Bereich der Unterleibsorganik sowie bei deutlichem Progesteronmangel.

37. PASI-Komplex-Nr.37 (früher: Pankreas-PASI-Komplex)

Momordica balsamina D2
Iris versicolor spagyrisch
Mandragora e radice spagyrisch
Dioscorea villosa spagyrisch
Colocynthis spagyrisch D4
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte der Alpha Amylase, der Lipase bzw. der Elastase, bei Entzündungen im Bereich der Pankreas chronischer, aber auch akuter Art.

38. PASI-Komplex-Nr.38 (früher: Postoperativ-PASI-Komplex)

Ruta spagyrisch
Hypericum spagyrisch
Symphytum spagyrisch
Rhus toxicodendron spagyrisch
Arnica spagyrisch
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Unklare Entzündungslage nach Operationen oder auch Verletzungen in Muskulatur und Knochensystem.

39. PASI-Komplex-Nr.39 (früher: Proliferations-PASI-Komplex)

Carbo animalis D30
Thuja occidentalis D30
Hydrastis D30
Galium aparine (spagyrisch) D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 1 - 3 Sprühstöße unter die Zunge sprühen.

oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte der Tumormarker, wobei hier die konstitutionelle proliferative Tendenz vordergründig ist und die Entwicklung zu einer tumorösen Erkrankung behandelt werden kann. Blockierungen in der Rekonvaleszenz bei gleichzeitig rheumatischer oder allergischer Disposition, schlecht heilenden Wunden und verlangsamter Stoffwechsellage.

40. PASI-Komplex-Nr.40 (früher: Prostata-PASI-Komplex)

Vitis vinifera Gemmo
Rosa canina Gemmo
Urtica urens spagyrisch D4
Cucurbita pepo spagyrisch D6
Asparagus racemosus Ø
Populus tremula spagyrisch D6
Secale cornutum spagyrisch D6
Equisetum arvense spagyrisch
Vaccinium vitis-idaea spagyrisch
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 3 - 5 Sprühstöße unter die Zunge sprühen.

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte des PSA, erniedrigte Werte des freien PSAs, bei oft gleichzeitig erhöhten Werten der sauren Phosphatase, der Prostataphosphatase, allgemein bei der Prostatahypertrophie des alternden Mannes.

41. PASI-Komplex-Nr.41 (früher: Rekonvaleszenz-EBV-PASI-Komplex)

Lachesis D30
Gelsemium D30
Phosphorus D30
Carbo vegetabilis D30
EBV-Nosode D30
L-Lysin D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße vor dem Essen unter die Zunge sprühen.

oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.

Die Indikation aus dem Labor:

Deutlich erhöhte Werte des EBV-IgG-AK bei gleichzeitig deutlich erhöhten Werten des EBV-EBNA-AK bei gleichzeitiger Hyperphosphatasie und Blockierung der Rekonvaleszenz.

42. PASI-Komplex-Nr.42 (früher: Rekonvaleszenz-Herpes-simplex-PASI-Komplex)

Lachesis D30
Gelsemium D30
Phosphorus D30
Carbo vegetabilis D30
Herpes-simplex-Nosode D30
L-Lysin D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße vor dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Deutlich erhöhte Werte des HSV-IgG-AK bei gleichzeitiger Hyperphosphatasie und Blockierung der Rekonvaleszenz.

43. PASI-Komplex-Nr.43 (früher: Rekonvaleszenz-Herpes-zoster-PASI-Komplex)

Lachesis D30
Gelsemium D30
Phosphorus D30
Carbo vegetabilis D30
Herpes-zoster-Nosode D30
L-Lysin D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße vor dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Deutlich erhöhte Werte des VZV-IgG-AK bei gleichzeitiger Hyperphosphatasie und Blockierung der Rekonvaleszenz.

44. PASI-Komplex-Nr.44 (früher: Rekonvaleszenz-PASI-Komplex)

Lachesis D30
Gelsemium D30
Phosphorus D30
Carbo vegetabilis D30
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 1 - 2 Sprühstöße vor dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Bei Hyperphosphatasie und Störungen der allgemeinen Rekonvaleszenz, bei organbezogener Behinderung, erhöhten Werten der Gesamt CK, den Lymphozyten, des anorganischen Phosphates sowie einer neurovegetativen Belastung.

45. PASI-Komplex-Nr.45 (früher: Rheuma-PASI-Komplex)

Dulcamara spagyrisch
Rhus toxicodendron spagyrisch
Atropinum sulfuricum spagyrisch
Bryonia spagyrisch
Ledum spagyrisch
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte des Rheumafaktors und/oder des C-reaktiven Proteins bei chronischer Entzündungslage und entsprechender Gewebeazidose.

46. PASI-Komplex-Nr.46 (früher: Schleimhaut-PASI-Komplex)

Aralia racemosa D4
Formica rufa D6
Ipecacuanha D6
Lobelia inflata D6
Cuprum aceticum D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

Die Indikation aus dem Labor:

Zur Normalisation erniedrigter Werte des Fe/Cu-Quotienten, zum Abbau organbezogener Beherdungen, bei Lymphozytose, Leukozytose und gleichzeitiger immunologischer Insuffizienz.

47. PASI-Komplex-Nr.47 (früher: Tinnitus-PASI-Komplex)

Chininum sulfuricum D12
Silicea D12
China regia D12
Petroleum D12
Phosphorus D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

*MDS. 2 x tägl. 2-3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.
oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.*

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert!)

Die Indikation aus dem Labor:

Nach Störungen in der Rekonvaleszenz mit entsprechender hypochromer Anämie, blockierter oder chronischer Stoffwechsellaage, symptomatisch bei Schwindelattacken unklarer Art.

48. PASI-Komplex-Nr.48 (früher: Venen-PASI-Komplex)

Ruta graveolens spagyrisch
Secale cornutum spagyrisch D6
Hamamelis virginiana spagyrisch
Aesculus hippocastanum spagyrisch
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.

oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Erhöhte Werte des LDL-Cholesterins, des Homocysteins sowie symptomatisch bei allgemeinen Durchblutungsstörungen oder Stauungen im Venensystem. Häufig auch bei chronischer Pankreasinsuffizienz und beim Glaukom.

49. PASI-Komplex-Nr.49 (früher: Vertigo-PASI-Komplex)

Conium maculatum spagyrisch D 6
Anamirta cocculus D 4
Arnica montana spagyrisch D 4
Gnaphalium polycedrum D 4
Petroleum D6
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 2 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.

oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Schwindelattacken ohne Bezug zum Durchblutungsbereich.

50. PASI-Komplex-Nr.50 (früher: Zecken-PASI-Komplex)

FSME RF. D30
Borrelia Burgdorferi NOS. D30
Zecke SDF. D30
Pyrogenium NOS. D30
Echinacea D6
Lachesis D12
Ledum D30
Ferrum phosphoric. D12
Bryonia D12
Hypericum D12
aa ad 30,0 oder aa ad 50,0

MDS. 2 x tägl. 1 - 3 Sprühstöße nach dem Essen unter die Zunge sprühen.

oder 2 x wöchentlich 1 Amp. i.v., i.m., s.c.

(Potenzierungen haben sich bei den Ampullen geändert! Es sind homöopathische Mischungen, keine Spagyrik!).

Die Indikation aus dem Labor:

Nach Kontaktierung mit Zecken, Borrelien, FSME und der sich daraus ergebenden akuten, aber auch chronischen Entzündungslage. Es kommt vielfach zum Anstieg der entsprechenden Borrelien-IgG-Antikörper sowie der FSME-IgG-Antikörper.

Alle homöopathisierten Hormone können als Dilution oder Globuli hergestellt werden, die meisten sind sogar vorrätig. Prolaktin und Insulin werden neu aufgenommen. Als Ampullen kommen die Sorten nicht so häufig vor, es können aber alle hergestellt werden. Auch die D30 ist jetzt vorhanden und abrufbar.

Bezug der Komplexmittel

Die Komplexmittel können über jede Apotheke bezogen werden. Folgende Apotheken, welche die Komplexmittel für Sie vorrätig haben, seien beispielsweise genannt:

Schloss-Apotheke Koblenz

Dr. Otto Eichele, Fachapotheker für Offizinpharmazie
Dr. Annette Eichele
Schloßstraße 17
56068 Koblenz
Telefon: 0261/9882550
Telefax: 0261/9882555
Mail: team@Schloss-Apotheke-Koblenz.de

Industrie-Apotheke

Julia Lohmüller e.Kfr.
Unterstraße 52
45359 Essen
Telefon: 0201/60 05 72
Telefax: 0201/8 69 59 75
Mail: info@industriepo.de